



Arzneimittel

Magentabletten

Zur Anwendung bei Erwachsenen und Kindern ab 12 Jahren

Wirkstoff: 1 Tablette enthält 500 mg Magnesiumtrisilikat

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, müssen Magentabletten jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Beschwerden verschlimmern oder nach sieben Tagen keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Die Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was sind Magentabletten und wofür werden sie angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Magentabletten beachten?
3. Wie sind Magentabletten einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie sind Magentabletten aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. WAS SIND MAGENTABLETLEN WOFÜR WERDEN SIE ANGEWENDET?

Magentabletten sind ein Arzneimittel bei säurebedingten Magenbeschwerden.

Anwendungsgebiete:

Bei Übersäuerung des Magens (Hyperacidität); Magendruck und Völlegefühl; Sodbrennen und saures Aufstoßen.

2. WAS MÜSSEN SIE VOR DER EINNAHME VON MAGENTABLETLEN BEACHTEN?

Magentabletten dürfen nicht eingenommen werden:

wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen Magnesiumtrisilikat oder einen der sonstigen Bestandteile von Magentabletten sind.

Besondere Vorsicht bei der Einnahme von Magentabletten ist erforderlich:

Magentabletten sollen bei eingeschränkter Nierenfunktion nicht in höheren Dosen über längere Zeit ohne regelmäßige Kontrolle des Serum-Magnesium-Spiegels angewendet werden.

Enthält Aspartam als Quelle für Phenylalanin und kann schädlich sein, wenn Sie eine Phenylketonurie haben.

Kinder:

Geben Sie dieses Arzneimittel nicht an Kindern unter 12 Jahren, da in dieser Altersgruppe keine ausreichenden Erfahrungen vorliegen.

Bei Einnahme von Magentabletten mit anderen Arzneimitteln:

Die gleichzeitige Einnahme von Magentabletten und anderen Arzneimitteln (z.B. Tetracycline, Herzglycoside, Atropin, Cimetidin, Barbiturate und Eisen) sollte vermieden werden, da die Resorption der mitverabreichten Arzneimittel beeinflusst werden kann. Deswegen sollte die Einnahme anderer Arzneimittel eine Stunde vor oder nach der Einnahme der Magentabletten erfolgen.

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/ anwenden bzw. vor kurzem eingenommen/angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Schwangerschaft und Stillzeit:

Fragen Sie vor der Einnahme/Anwendung von allen Arzneimitteln Ihren Arzt oder Apotheker um Rat. Zur Anwendung von Magentabletten in der Schwangerschaft und Stillzeit liegen keine ausreichenden Untersuchungen vor. Magentabletten sollten daher von diesem Personenkreis nicht eingenommen werden.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen:

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile von Magentabletten:

Enthält Aspartam als Quelle für Phenylalanin und kann schädlich sein, wenn Sie eine Phenylketonurie haben.

3. WIE SIND MAGENTABLETTEN EINZUNEHMEN?

Nehmen Sie Magentabletten immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis 3- bis 4mal täglich 1 bis 2 Tabletten nach oder zwischen den Mahlzeiten und vor dem Schlafengehen lutschen oder zerkaut einnehmen. (Einzeldosis 500-1000 mg Magnesiumtrisilikat, Tagesdosis 1500-4000 mg Magnesiumtrisilikat)

Art der Anwendung:

Die Tabletten lutschen oder gut zerkauen.

Dauer der Anwendung:

Magentabletten sollten ohne ärztliche Anweisung nicht länger als eine Woche eingenommen werden.

Wenn Sie eine größere Menge Magentabletten eingenommen haben, als Sie sollten:

Bei Einnahme größerer Mengen Magentabletten können die unter Nebenwirkungen genannten Beschwerden verstärkt auftreten. Bei Auftreten von Beschwerden ziehen Sie bitte einen Arzt zu Rate.

Wenn Sie die Einnahme von Magentabletten vergessen haben:

Nehmen Sie nicht die doppelte Dosis ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben, sondern setzen Sie die Einnahme so fort, wie es in der Packungsbeilage angegeben ist oder von Ihrem Arzt verordnet wurde.

Wenn Sie die Einnahme von Magentabletten abbrechen:

Eine Unterbrechung oder vorzeitige Beendigung der Behandlung ist in der Regel unbedenklich. Bei Auftreten von Beschwerden oder dem Fortbestehen Ihrer Beschwerden ziehen Sie bitte einen Arzt zu Rate.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Wie alle Arzneimittel können Magentabletten Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Bei der Bewertung von Nebenwirkungen werden folgende Häufigkeitsangaben zugrunde gelegt:

Sehr häufig:	mehr als 1 von 10 Behandelten
Häufig:	weniger als 1 von 10, aber mehr als 1 von 100 Behandelten
Gelegentlich:	weniger als 1 von 100, aber mehr als 1 von 1000 Behandelten
Selten:	weniger als 1 von 1000, aber mehr als 1 von 10 000 Behandelten
Sehr selten:	weniger als 1 von 10 000 Behandelten, oder unbekannt

Mögliche Nebenwirkungen:

Bei Einnahme von hohen Dosen Magentabletten kann sich eine milde abführende Wirkung einstellen, in seltenen Fällen können sich Trisilikat-Nierensteine bilden.

Meldung von Nebenwirkungen:

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. WIE SIND MAGENTABLETTEN AUFZUBEWAHREN?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton und dem Blister nach „Verwendbar bis“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

Aufbewahrungsbedingungen:

Trocken und nicht über 25°C lagern.

6. WEITERE INFORMATIONEN

Was Magentabletten enthalten:

Der Wirkstoff ist:

Magnesiumtrisilikat (500 mg pro Tablette)

Die sonstigen Bestandteile sind:

Maissstärke, Mikrokristalline Cellulose, Pfefferminzaroma, Magnesiumstearat, Aspartam, Saccharin-Natrium.

Wie Magentabletten aussehen und Inhalt der Packung:

Magentabletten sind weiße Tabletten. Sie sind in Originalpackungen mit 45 Tabletten erhältlich.

Pharmazeutischer Unternehmer:

SUNLIFE® Produktions- und Vertriebsgesellschaft mbH, Schierbusch 3, D-33161 Hövelhof

Hersteller:

C. Hedenkamp GmbH & Co. KG, Schierbusch 1, D-33161 Hövelhof

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im Februar 2017.